



Regierungspräsidium Karlsruhe

Dammertüchtigung Rheinhochwasserdamm (RHWD) XXV „Knielinger See“ Wasserbau

Genehmigungsplanung
29.11.2024

Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbilddauswertung

Anlage 2.6

BIT | INGENIEURE

Standort Karlsruhe
Am Storrenacker 1 b
76139 Karlsruhe
Tel. +49 721 96232-10
www.bit-ingenieure.de

03RPK20067

Regierungspräsidium Karlsruhe

Sanierungsplanung RHWD XXV (Knielinger See)

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1 Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbildauswertung	3

1 Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen / Luftbildauswertung

Der Rheinhochwasserdamm (RHWD) XXV soll auf einem rd. 2,5 km langen Bereich vom Rheinhafen Karlsruhe (Hafensperrtor) bei Bestands-km 26+500 bis zur Rheinbrücke Maxau ca. bei Damm-km 29+000 ertüchtigt werden. Im Zuge der Planung wurde vom Kampfmittelbeseitigungsdienst Baden-Württemberg eine Luftbildauswertung durchgeführt (Stand der Daten 22.05.2018).

Die Anfrage ergab erhebliche Kampfmittelverdachtsflächen im Planungsgebiet. Nahezu der komplette Bereich des bestehenden RHWD XXV im Sanierungsabschnitt liegt in Kampfmittelverdachtsflächen, lediglich die Teilabschnitte von Damm-km 26+600 – 26+800 sowie 27+400 bis 27+800 konnten anhand der Luftbildauswertung freigegeben werden. Weitere Details sind im geotechnischen zusammengefasst Gutachten (IBO Beratende Ingenieure PartG mbB, „Dammertüchtigung RHWD XXV „Knielinger See“ - Sonderprofil Düker Gasleitung bei km 27+800,“ Karlsruhe, 2022, Kapitel 4.6). Die Baumaßnahmen zur Dammertüchtigung müssen durch ein Fachunternehmen zur Kampfmitteluntersuchung begleitet werden.

Aufgestellt (Rebekka Langsch, M. Sc.)
Karlsruhe, 21.03.2024

ppa.  

ppa. Michael Grumann

BIT Ingenieure AG
Am Storrenacker 1 b
76139 Karlsruhe

Tel.: +49 721 96232-10
karlsruhe@bit-ingenieure.de